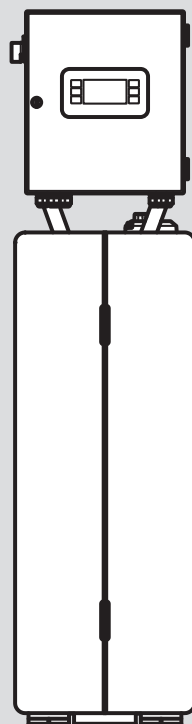




aguaFLOW plus

VPM 45/4–180/4 W Mod pump





Ihr Online-Fachhändler für:



- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzellerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

Betriebsanleitung

Inhalt

1	Sicherheit	3
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2	Hinweise zur Dokumentation.....	5
2.1	Mitgeltende Unterlagen beachten	5
2.2	Unterlagen aufbewahren	5
2.3	Gültigkeit der Anleitung.....	5
3	Produktbeschreibung.....	5
3.1	Aufbau des Produkts	5
3.2	Bedienelemente	5
3.3	Status LED.....	6
3.4	Typenschild.....	6
3.5	CE-Kennzeichnung.....	6
4	Funktion.....	6
4.1	Bedien- und Anzeigeebenen	6
4.2	Bedienkonzept	7
4.3	Grundanzeige	7
4.4	Status-/Befehlssymbole	7
4.5	Produkt einschalten	7
4.6	Display einstellen.....	7
4.7	Datum und Uhrzeit einstellen.....	8
4.8	Warmwassertemperatur einstellen.....	8
4.9	Notfunktion.....	8
4.10	Archiv der Anzeigemeldungen aufrufen.....	8
5	Pflege und Wartung.....	8
5.1	Produkt pflegen.....	8
5.2	Wartung	9
6	Störungsbehebung.....	9
7	Außerbetriebnahme.....	9
7.1	Produkt vorübergehend außer Betrieb nehmen	9
7.2	Produkt endgültig außer Betrieb nehmen.....	9
8	Recycling und Entsorgung	9

9	Garantie und Kundendienst.....	10
9.1	Garantie.....	10
9.2	Kundendienst.....	10
Anhang		11
A	Hauptmenü	11
B	Liste der Alarmmeldungen	11

1 Sicherheit

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Produkts und anderer Sachwerte entstehen.

Das Produkt ist eine Komponente eines modularen Systems zur Warmwasserbereitung in Verbindung mit einem Pufferspeicher und unterschiedlichen Wärmeerzeugern wie z. B. einem Gas-Heizkessel, einer Wärmepumpe oder einem anderen Heizprodukt.

Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet:

- das Beachten der beiliegenden Betriebsanleitungen des Produkts sowie aller weiteren Komponenten der Anlage
- die Einhaltung aller in den Anleitungen aufgeführten Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder

bezüglich des sicheren Gebrauchs des Produktes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Eine andere Verwendung als die in der vorliegenden Anleitung beschriebene oder eine Verwendung, die über die hier beschriebene hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht bestimmungsgemäß ist auch jede unmittelbare kommerzielle und industrielle Verwendung.

Achtung!

Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

1.2.1 Gefahr durch Fehlbedienung

Durch Fehlbedienung können Sie sich selbst und andere gefährden und Sachschäden verursachen.

- Lesen Sie die vorliegende Anleitung und alle mitgeltenden Unterlagen sorgfältig durch, insb. das Kapitel "Sicherheit" und die Warnhinweise.

- 
- 
- ▶ Führen Sie nur diejenigen Tätigkeiten durch, zu denen die vorliegende Betriebsanleitung anleitet.
 - ▶ Lassen Sie Störungen und Schäden umgehend durch einen Fachhandwerker beheben.
 - ▶ Halten Sie die vorgegebenen Wartungsintervalle ein.

1.2.2 Lebensgefahr durch Veränderungen am Produkt oder im Produktumfeld

- ▶ Entfernen, überbrücken oder blockieren Sie keinesfalls die Sicherheitseinrichtungen.
- ▶ Manipulieren Sie keine Sicherheitseinrichtungen.
- ▶ Zerstören oder entfernen Sie keine Plomben von Bauteilen.
- ▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor:
 - am Produkt
 - an den Zuleitungen für Wasser und Strom
 - am Sicherheitsventil
 - an den Ablaufleitungen
 - an baulichen Gegebenheiten, die Einfluss auf die Betriebssicherheit des Produkts haben können

1.2.3 Verletzungsgefahr und Risiko eines Sachschadens durch unsachgemäße oder unterlassene Wartung und Reparatur

- ▶ Versuchen Sie niemals, selbst Wartungsarbeiten oder Reparaturen an Ihrem Produkt durchzuführen.

1.2.4 Risiko eines Sachschadens durch Frost

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Heizungsanlage bei Frost auf jeden Fall in Betrieb bleibt und alle Räume ausreichend temperiert sind.
- ▶ Wenn Sie den Betrieb nicht sicherstellen können, dann lassen Sie einen Fachhandwerker die Heizungsanlage entleeren.

2 Hinweise zur Dokumentation

2.1 Mitgeltende Unterlagen beachten

- Beachten Sie unbedingt alle Betriebsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.

2.2 Unterlagen aufbewahren

- Bewahren Sie diese Anleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen zur weiteren Verwendung auf.

2.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung gilt ausschließlich für:

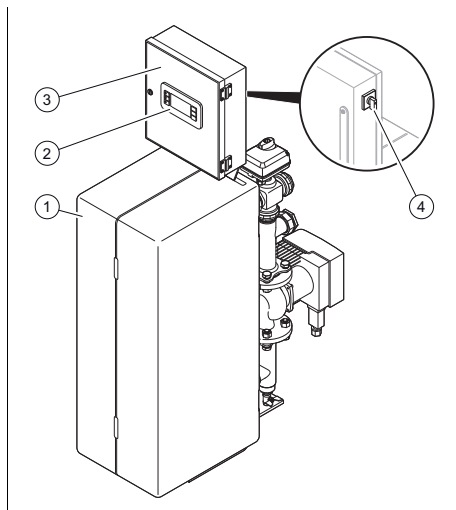
Produkt – Artikelnummer

VPM 45/4 W Mod pump	8000011360
VPM 60/4 W Mod pump	8000011369
VPM 90/4 W Mod pump	8000011370
VPM 135/4 W Mod pump	8000011367
VPM 180/4 W Mod pump	8000011372

3 Produktbeschreibung

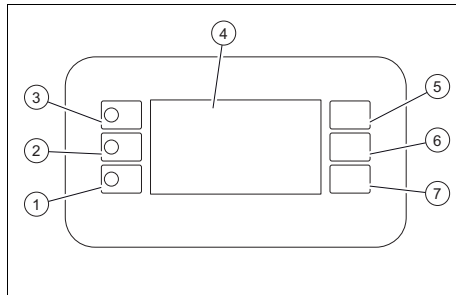
Das Produkt ist eine Trinkwasserstation.

3.1 Aufbau des Produkts



- | | |
|--|-------------------------|
| 1 Wärmedämmung des Plattenwärmetauschers | 2 Benutzerschnittstelle |
| 3 Schaltkasten | 4 Hauptschalter |

3.2 Bedienelemente



- | | |
|--|---|
| 1 Taste für die Rückkehr zum vorherigen Menü | 5 Taste zur Auswahl der vorherigen Zeile/Erhöhung des Werts |
| 2 Taste zum Anzeigen der Alarmmeldungen | 6 Taste zur Auswahl der nächsten Zeile/Verringerung des Werts |
| 3 Informationstaste | 7 Bestätigungstaste |
| 4 Display | |

Das Produkt kann über die folgenden Bedienelemente bedient werden:

- Mit der Taste  gelangen Sie zur Grundeanzeige oder in das vorherige Menü.
- Mit der Taste  gelangen Sie in das Alarmmenü.
- Mit der Taste  gelangen Sie in das Informationsmenü.
- Mit der Taste  kehren Sie zur vorherigen Zeile zurück.
- Mit der Taste  gelangen Sie zur nächsten Zeile.
- Mit der Taste  öffnen Sie die markierten Menüpunkte oder bestätigen geänderte Einstellungen.

3.3 Status LED

Die folgenden Status-LEDs in der Benutzerschnittstelle geben einen Überblick über den Status des Produkts:

Tasten	Zustand	Beschreibung
	Die LED leuchtet und blinkt grün	Modbus-Kommunikation mit Schreibpriorität im Gebäudemanagementsystem (BMS).
	Die LED leuchtet orange	Der manuelle Modus ist aktiviert.
	Die LED leuchtet und blinkt grün	1 Funktion ist aktiviert.
	Die LED leuchtet und blinkt orange	Mehrere Funktionen sind gleichzeitig aktiviert.
	Die LED leuchtet und blinkt rot	Eine Funktion wird gerade ausgeführt und ein Fehler wurde festgestellt.

3.4 Typenschild

Das Typenschild befindet sich auf der Rückseite des Schaltkastens.

Angaben auf dem Typenschild	Bedeutung
VPM xx/4 W	Produktnomenklatur
Mod pump	Modulationspumpe
800...	Referenznummer
Primärkreis / Sekundärkreis	Heizkreis / Warmwasserkreis
Pmax	Maximaler elektrischer Verbrauch
Imax	Maximale Stromstärke
230 V, 50 Hz	Elektroanschluss
IP44	IP-Schutzart

3.5 CE-Kennzeichnung



Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Produkte gemäß der Konformitätserklärung die grundlegenden Anforderungen der einschlägigen Richtlinien erfüllen.

Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller eingesehen werden.

4 Funktion

4.1 Bedien- und Anzeigeebenen

Das Produkt hat drei Bedien- und Anzeigeebenen.

Auf der Betreiberebene finden Sie Informationen und Einstellmöglichkeiten, die Sie als Betreiber brauchen (Übersicht der Betreiberebene → Anhang).

Die Fachhandwerkerebene ist dem Fachhandwerker vorbehalten. Sie ist mit einem Code geschützt. Nur Fachhandwerker dürfen Einstellungen in der Fachhandwerkerebene verändern.

Das Konfigurationsmenü ist dem Fachhandwerker vorbehalten. Sie ist mit einem

Code geschützt. Nur Fachhandwerker dürfen Einstellungen in der Fachhandwerker-ebene verändern.

4.2 Bedienkonzept

- ▶ Drücken Sie die Taste  oder , um einen Menüpunkt oder einen Wert zu markieren.
- ▶ Drücken Sie die Taste , um das Untermenü des jeweils markierten Menüpunkts zu öffnen oder einen Wert zu bestätigen.



Hinweis

Das Untermenü kann aufgerufen werden, wenn das Symbol  am Zeilenende erscheint.

- ▶ Drücken Sie die Taste , um den Wert zu erhöhen.
- ▶ Drücken Sie die Taste , um den Wert zu verringern.
- ▶ Drücken Sie die Taste , um zur vorherigen Ebene zurückzukehren.
- ▶ Drücken Sie die Taste , um die allgemeinen Informationen der Betriebsanzeige anzuzeigen.
- ▶ Drücken Sie die Taste , um die Liste der Alarme anzuzeigen.

4.3 Grundanzeige

	STANDARD	1/15	
	03.03.2023	11:31:58	
	Password enter		
	Save changes	----	
	S1 :Second. outlet T°	57°C	
	S1 :Actual setpoint	65°C	
	Y1 :Primary valve	100%	

In der Grundanzeige können die verschiedenen verfügbaren Menüs aufgerufen werden (siehe **Hauptmenü**).

4.4 Status-/Befehlssymbole

In den Menüs werden die folgenden Status-/Befehlssymbole verwendet:

-  Aufrufbares Untermenü
-  Manueller Betrieb aktiv

4.5 Produkt einschalten

- ▶ Schalten Sie das Produkt über den Hauptschalter an der linken Seite des Schaltkastens ein.

4.6 Display einstellen

1. Drücken Sie die Taste  einige Sekunden lang.
 - ◁ Das Einstellungs Menü wird im Display angezeigt.
 - ◁ Die Zeile **HMI Einstellungen** ist markiert.
2. Drücken Sie die Taste .
3. Drücken Sie die Taste , um die Zeile **Hintergrundfarbe** zu markieren.
4. Bestätigen Sie mit der Taste .
 - ◁ Die Zeile **Blau** ist markiert.
5. Wählen Sie die Zeile **Weiss**, um die Farbe zu ändern.
6. Bestätigen Sie mit der Taste .
7. Drücken Sie die Taste , um die Zeile **Beleucht.Auszeit** zu markieren.
8. Bestätigen Sie mit der Taste .
9. Parametrieren Sie den Wert mit der Taste  oder .
10. Wiederholen Sie die angegebenen Schritte für die Einstellung von **Kontrast** und **Helligkeit**.
11. Drücken Sie die Taste , um zum vorherigen Menü zurückzukehren.
12. Wählen Sie die Zeile **Lokale Verbindung**.
13. Bestätigen Sie mit der Taste , um zur Hauptanzeige zurückzukehren.

4.7 Datum und Uhrzeit einstellen

1. Markieren Sie Datum und Uhrzeit in der Grundanzeige mit der Taste ▲ oder ▼.
2. Drücken Sie die Taste ✓.
◁ Der Tageswert wird markiert.
3. Wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ den gewünschten Wert.
4. Drücken Sie die Taste ✓.
◁ Der Monatswert wird markiert.
5. Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, um das Datum und die Uhrzeit wie gewünscht einzustellen.

4.8 Warmwassertemperatur einstellen



Hinweis

Die Warmwassertemperatur ist werksseitig auf 60 °C eingestellt.

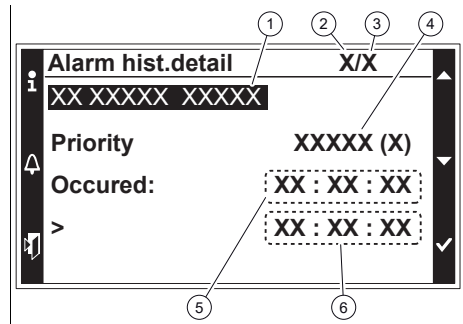
1. Wählen Sie die Zeile **Ist-Sollwert**.
2. Bestätigen Sie mit der Taste ✓.
3. Erhöhen Sie die Temperatur mit der Taste +.
4. Verringern Sie die Temperatur mit der Taste -.
5. Drücken Sie die Taste ↵, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

4.9 Notfunktion

1. Markieren Sie die Zeile **Sicherheits-fkt.**.
2. Drücken Sie die Taste ✓, um das Untermenü aufzurufen.
◁ Die Zeile **Aktivieren** ist markiert.
3. Drücken Sie die Taste ✓, um das Untermenü aufzurufen.
4. Wählen Sie die Zeile **Ein**.
5. Bestätigen Sie mit der Taste ✓.

4.10 Archiv der Anzeigemeldungen aufrufen

1. Drücken Sie die Taste ↵.
◁ Eine Liste der Meldungen wird im Display angezeigt (siehe Liste der Alarmmeldungen im Anhang).
2. Markieren Sie den Fehler, um weitere Informationen dazu zu erhalten.
3. Bestätigen Sie mit der Taste ✓.
◁ Die folgende Darstellung wird im Display angezeigt.



- | | | | |
|---|-------------------|---|---------------------------|
| 1 | Alarmmeldung | 4 | Priorität des Alarms |
| 2 | Ausgewählte Zeile | 5 | Einschaltzeit des Alarms |
| 3 | Gesamtzeilenzahl | 6 | Einschaltdatum des Alarms |
4. Markieren Sie den Fehler, um weitere Informationen dazu zu erhalten.

5 Pflege und Wartung

5.1 Produkt pflegen

1. Reinigen Sie die Verkleidung mit einem feuchten Tuch und etwas lösungsmittelfreier Seife.
2. Verwenden Sie keine Sprays, keine Scheuermittel, keine Spülmittel, Lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel.

5.2 Wartung

Voraussetzung für dauernde Betriebsbereitschaft und –sicherheit, Zuverlässigkeit und hohe Lebensdauer des Produkts sind eine jährliche Inspektion und eine Wartung des Produkts nach Bedarf durch einen Fachhandwerker.

6 Störungsbehebung

- Lassen Sie Störungen von einem Fachhandwerker beheben.

7 Außerbetriebnahme

Das Produkt ist Teil eines Heizungssystems. Beachten Sie auch die Anweisungen zur Außerbetriebnahme in den Anleitungen der Systemkomponenten!

7.1 Produkt vorübergehend außer Betrieb nehmen

1. Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung.
2. Schließen Sie die Absperrhähne des Heizkreises.
3. Öffnen Sie ein Ventil im Heizkreis für einige Sekunden, um den Heizkreis drucklos zu machen.
4. Schließen Sie die Absperrhähne des Warmwasserkreises.
5. Öffnen Sie den Warmwasserhahn an einer Zapfstelle für einige Sekunden, um den Warmwasserkreis drucklos zu machen.

Bedingung: Frostgefahr

- Entleeren Sie den Heizkreis und den Warmwasserkreis.

7.2 Produkt endgültig außer Betrieb nehmen

- Lassen Sie das Produkt vom einem Fachhandwerker endgültig außer Betrieb nehmen.

8 Recycling und Entsorgung

Dieses Produkt ist ein elektrisches bzw. elektronisches Gerät im Sinne der EU-Richtlinie 2012/19/EU. Das Gerät wurde unter Verwendung von hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt. Diese sind recycel- und wiederverwendbar.

Informieren Sie sich über die in ihrem Land geltenden Bestimmungen zur getrennten Sammlung von Elektro-/Elektronik-Altgeräten. Durch die korrekte Entsorgung von Altgeräten werden Umwelt und Menschen vor möglichen negativen Folgen geschützt.

Verpackung entsorgen

- Entsorgen Sie die Verpackung ordnungsgemäß.
- Beachten Sie alle relevanten Vorschriften.

Produkt entsorgen

- Entsorgen Sie das Produkt und dessen Zubehör ordnungsgemäß.
- Beachten Sie alle relevanten Vorschriften.



Wenn das Produkt mit diesem Symbol gekennzeichnet ist:

- Entsorgen Sie das Produkt in diesem Fall nicht über den Hausmüll.
- Geben Sie stattdessen das Produkt an einer Sammelstelle für Elektro- oder Elektronik-Altgeräte ab.

- Die Kosten der Entsorgung hat der Hersteller durch das Abführen einer Gebühr übernommen.
- Wenn Sie das Produkt über den Handel (z. B. Elektro- oder Baumarkt) bzw. Online-Versandhandel erworben haben, dann können Sie das Produkt unentgeltlich über den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben, entsorgen lassen.

Personenbezogene Daten löschen

Personenbezogene Daten (z. B. Online-Anmeldedaten) können durch unbefugte Dritte missbräuchlich verwendet werden.

Wenn das Produkt personenbezogene Daten enthält:

- Stellen Sie sicher, dass sich weder auf dem Produkt noch im Produkt personenbezogene Daten befinden, bevor Sie das Produkt entsorgen.

9 Garantie und Kundendienst

9.1 Garantie

Herstellergarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.

Dem Eigentümer des Geräts räumen wir diese Herstellergarantie entsprechend den Vaillant Garantiebedingungen ein. Garantiarbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Kundendienst ausgeführt. Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

9.2 Kundendienst

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.at.

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.de.

Anhang

A Hauptmenü

Hauptmenü		
	Daten speichern	
	S1Sekund. Auslauf T°	Aktueller Wert der Warmwassertemperatur
	S1Ist-Sollwert	
	Maßnahme	Sollwert der Warmwassertemperatur
	S1-Sollwert	Änderung der Warmwassertemperatur
	S1-Sollwert ohne Zeitplan	Werkseinstellung: 60 °C
	Wärmebehandlung	Funktion aktivieren/deaktivieren Werkseinstellung: Aus
	Sicherheitsfkt.	Diese Funktion aktiviert das Leistungsrelais der Pumpe P1, ohne den Übertemperatur-Schalter zu berücksichtigen.
	Aktivieren	Funktion aktivieren/deaktivieren Werkseinstellung: Aus

B Liste der Alarmmeldungen

Infotyp	Angezeigte Meldungen	Zustand	Beschreibung
Fehlalarm	S1 150 °C	–	Der Temperatursensor S1 ist nicht korrekt angeschlossen oder ist beschädigt
	Alarm P1	NORMAL	Ende Pumpenfehler P1
		Fehler	Beginn Pumpenfehler P1
	Alarm P3	NORMAL	Ende Pumpenfehler P3
		Fehler	Beginn Pumpenfehler P3
	Oberer Alarm S1	NORMAL	Ende Überschreitung der von S1 gemessenen oberen Temperaturschwelle
		Fehler	Beginn Überschreitung der von S1 gemessenen oberen Temperaturschwelle
	Unterer Alarm S1	NORMAL	Ende Überschreitung der von S1 gemessenen unteren Temperaturschwelle
		Fehler	Beginn Überschreitung der von S1 gemessenen unteren Temperaturschwelle
Funktionsalarm	Notbetrieb	aktiv	Notfunktion aktiv
		nicht aktiv	Notfunktion nicht aktiv

Infotyp	Angezeigte Meldungen	Zustand	Beschreibung
Funktionsalarm	Thermische Behandlung	Gestartet	Funktion thermische Behandlung aktiv
		aus	Funktion thermische Behandlung nicht aktiv
		Fehlgeschlagen	Funktion thermische Behandlung fehlgeschlagen
	Ecobetrieb	Gestartet	eco-Modus aktiv
		aus	eco-Modus nicht aktiv
	Fernsteuermodus	aktiv	Beginn Standby-Funktion per Fernsteuerung
		nicht aktiv	Ende Standby-Funktion per Fernsteuerung

Lieferant

Vaillant Group Austria GmbH

Clemens-Holzmeister-Straße 6 ■ 1100 Wien ■ Österreich

Telefon 05 7050 ■ Telefax 05 7050 1199

Telefon 05 7050 2100 (zum Regionaltarif österreichweit, bei Anrufen aus dem Mobilfunknetz ggf. abweichende Tarife - nähere Information erhalten Sie bei Ihrem Mobilnetzbetreiber)

info@vaillant.at ■ termin@vaillant.at

www.vaillant.at ■ www.vaillant.at/werkskundendienst/



8000014825_00

Vaillant GmbH

Berghauser Str. 40 ■ 42859 Remscheid ■ Deutschland, Germany

Tel. 02191 18 0 ■ Fax 02191 18 2810

info@vaillant.de ■ www.vaillant.de

Herausgeber/Hersteller

Vaillant GmbH

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid ■ Deutschland, Germany

Tel. +49 2191 18 0 ■ Fax +49 2191 18 2810

info@vaillant.de ■ www.vaillant.de

© Diese Anleitungen, oder Teile davon, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung des Herstellers vervielfältigt oder verbreitet werden.

Technische Änderungen vorbehalten.